



<https://biz.li/3100>

STADT HEMMINGEN RICHTET MEHRERE FAHRRADSTRASSEN EIN

Veröffentlicht am 23.05.2019 um 11:43 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Hemmingen hat mehrere Fahrradstraßen eingerichtet.

Der eine oder andere hat es schon gesehen: Im Köllnbrinkweg, dem Klewertweg, der Hohen Bunte und den Straßen Börie und Im Dorffeld weisen Schilder und Fahrradpiktogramme darauf hin, dass es sich nun um sogenannte "Fahrradstraßen" handelt. Diese spezielle Klassifizierung erfolgte auf Grund eines Beschlusses des Rates der Stadt Hemmingen und soll entsprechend den Empfehlungen des städtischen Radverkehrskonzeptes die Sicherheit und Attraktivität des Radverkehrs spürbar erhöhen. Bei der Fahrradstraße handelt es sich um ein relativ junges Instrument der Verkehrslenkung und viele Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer



wissen inhaltlich noch gar nicht, was sie bedeutet: Die Fahrradstraße ist eine speziell für den Radverkehr vorgesehene Straße. Sie räumt ihm dabei auch bewusst Vorteile gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern ein. So ist zum Beispiel das Nebeneinanderfahren von Fahrrädern erlaubt und Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit reduzieren, wenn sie ansonsten den Radverkehr behindern oder gefährden würden. Die Fahrradstraße macht gewissermaßen die gesamte Fahrbahn der Straße zum Radweg, der von den übrigen Verkehrsteilnehmern mitbenutzt werden darf. (Radfahrende Kinder unter acht Jahren müssen allerdings auch weiterhin den Gehweg benutzen). Neben der verkehrsrechtlichen Kennzeichnung mit entsprechenden Verkehrsschildern gem. Straßenverkehrsordnung, wirbt die Stadt Hemmingen aktuell mit Straßenbannern, die über die Fahrradstraßen gespannt sind. Ziel dieser Aktion ist es, die Fahrradstraßen stärker bekannt zu machen und ins Bewusstsein zu rücken und damit auch bestehende Unsicherheiten zu beseitigen. Perspektivisch sollen darüber hinaus natürlich auch noch weitere Fahrradstraßen im Stadtgebiet ausgewiesen werden.